

Garten im September u. Oktober

Im September können noch Radieschen, Schnittsalat, Spinat und Feldsalat für das kommende Frühjahr gesät werden.

Blumenzwiebeln und Knollen müssen auch in die Erde.

Leimringe kommen Ende September an den Baum um Frostspanner abzuwehren.

Thymian liefert uns im September eine zweite Ernte.

Knoblauch und Wintersteckzwiebeln sollten bis Ende September gesteckt werden damit sie gut anwurzeln.

Auf alle frei werdenden Flächen sollte jetzt mit Gründüngung gestreut werden. Damit hält man das Unkraut zurück, die freien Nährstoffe werden gebunden und es entsteht organisches Material, das dann später untergearbeitet wird. Am besten eignen sich abfrierenden Pflanzen wie Phazelia, Buchweizen und Düngelupine.

Pflanzenreste der abgeernteten Beete vermischt mit Hornspäne eignen sich gut zum Mulchen freier Beetflächen, das erspart das umgraben. Auch sind Kaffee- und Tee-Reste gute Bodenverbesserer für Gemüsebeete. Buntes Laub sammeln und ebenfalls auf die Beete streuen.

Im Oktober die Hecke auf Vordermann bringen, das Schnittgut häkseln und mit Rasenschnitt mischen. Diese Mischung eignet sich ebenfalls als Mulchmaterial.

Wenn Sie Fragen haben oder weitere Informationen benötigen bitte an

E-Mail: fachberatung@kgv-tannenkamp.de schreiben.

Hannelore Tietz